
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
Eigenbetrieb 870	20.11.2012	16/0573
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Betriebsausschuss Bau- und Entsorgungsbetrieb		04.12.2012

Beratungsgegenstand:

Alte Grabdenkmäler in Emden vor dem Verfall retten
- Antrag der Fraktion FDP vom 28.02.2012 -

Inhalt der Mitteilung:

Auf den der Vorlage 16/0573 als Anlage beigefügten Antrag der Fraktion FDP wird verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Vgl. Stellungnahme der Verwaltung

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Untere Denkmalbehörde hatte bereits 2007 zur Denkmaleigenschaft von Grabsteinen auf Friedhöfen folgendes festgehalten

1. Grundsätzlich sind alle Grabsteine auf einem Friedhof, der als Denkmal ausgewiesen ist, als Teil dieses Denkmals anzusehen und unterliegen dem Niedersächsischen Denkmalschutzgesetz. Sie sind nach § 7 NDSchG zu erhalten.
2. Grabmale, die um 1900 bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges aufgestellt wurden, könnten gegebenenfalls einzeln betrachtet werden.
3. Grabmale, die nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden sind, sind zurzeit nicht als Teil des Kulturdenkmals „Friedhof“ anzusehen.

Es bleibt festzuhalten, dass eine komplette Bestandsaufnahme der historischen Grabmäler in Emden sicherlich mit einem erheblichen finanziellen und personellen Aufwand verbunden ist, der zum heutigen Zeitpunkt auch noch nicht detailliert beschrieben werden kann.

Daher ist in Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde mittlerweile folgende Vorgehensweise vereinbart worden:

Es erfolgt in Zusammenarbeit mit der Unteren Denkmalbehörde exemplarisch auf dem Friedhof Neue Kirche eine Aufnahme der historischen Grabmäler. Hierfür wird externe Fachhilfe eingeholt werden müssen. Mittel hierfür stehen bei der Unteren Denkmalbehörde zur Verfügung. Diese Maßnahme soll im 1. Quartal 2013 erfolgen. Die Ergebnisse werden anschließend im Ausschuss vorgestellt und es erfolgt eine Abschätzung, wie der weitere finanzielle und personelle Aufwand ist, wenn diese Bestandsaufnahme auf allen Emdener Friedhöfen weiter durchgeführt wird.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Die Mitteilungsvorlage zur Beantwortung des Antrages hat keine Auswirkungen auf den Demografieprozess.

Anlagen:

Antrag der Fraktion FDP vom 28.02.2012